

AKTUELLE MELDUNGEN

12.03.2016

Verkehrsgipfel zur A-26-Freigabe

DAMMHAUSEN. Das mit Spannung erwartete Gespräch zwischen der Initiative „Bürger in Dammhausen“ mit den Vertretern der Hansestadt Buxtehude, des Landkreises Stade und der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr ist am Donnerstagabend ohne ein offizielles Ergebnis zu Ende gegangen.

Nach TAGEBLATT Informationen ist eine Klage gegen die Freigabe des A-26-Teilabschnittes zwischen Horneburg und Jork immer noch möglich.

Neben den Sprechern der Dammhausener Bürgerinitiative und Ortsvorsteher Thomas Sudmeyer saßen Buxtehudes Bürgermeisterin Katja Oldenburg-Schmidt, Erster Stadtrat Michael Nyveld, Kreisbaurat Hans-Hermann Bode sowie Hans-Jürgen Haase, Leiter des der Landesbehörde für Straßenbau in Stade mit am Tisch.

Über die Inhalte des Treffens haben alle Beteiligten allerdings Stillschweigen vereinbart. Das Ergebnis soll erst am Mittwoch per Pressemitteilung bekannt gegeben werden.
